

## Sehr geehrte Frau Doktor, sehr geehrter Herr Doktor,

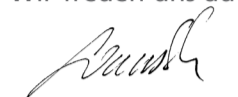
die klinische Infektiologie war immer schon eine der spannendsten und vielfältigsten medizinischen Disziplinen. Der forschungsintensive Kampf gegen Erreger und immer neue Resistenzen sowie ein sich permanent erweiterndes Verständnis der Pathogenese und damit verbundenen potentiellen neuen therapeutischen Möglichkeiten bewirken, dass die Halbwertszeit des aktuellen Wissens schnell abnimmt.

Gilead Sciences möchte als international ausgerichtetes und spezialisiertes forschendes Unternehmen in den unterschiedlichsten infektiologischen Bereichen einen Beitrag zur medizinischen Fortbildung und Förderung des interdisziplinären Dialogs leisten. Aus diesem Grund wurde 2005 der Gilead Campus Infektiologie ins Leben gerufen. Mit dieser einzigartigen jährlichen Fortbildungsinitiative möchte Gilead Ärzte aus Klinik und Praxis mit besonderem infektiologischen Interesse unterstützen.

Daher freut es uns besonders, dass sich das Konzept des Gilead Campus Infektiologie bewährt hat und wir Sie in diesem Jahr bereits zum 12. Mal zu dieser außergewöhnlichen Veranstaltung einladen dürfen!

Das Programm entstand wieder in Zusammenarbeit mit dem Wissenschaftlichen Beirat des Campus Infektiologie, in dem Experten der verschiedenen Disziplinen vertreten sind. In einem anspruchsvollen Wochenend-Workshop werden Spezialisten in interaktiven Gruppenarbeiten, Seminaren und Vorträgen ein interdisziplinäres Update des jeweiligen Wissensstandes geben und aktuelle Aspekte mit Ihnen, den Teilnehmern, erarbeiten und diskutieren. Dieses neu gewonnene Wissen soll Ihnen im klinischen Alltag bzw. in Ihrer täglichen Praxis nützen.

Wir freuen uns auf den weiteren Dialog mit Ihnen!

  
Carsten Nowotzsch  
General Manager

  
i.V. Dr. Ruth Diazaraque-Marin  
Senior Director Medical Affairs

## Programm

Freitag, 26. August 2016		
bis 16.00 Uhr	Anreise	
17.00 Uhr	Begrüßung, Seminarorganisation	
17.30–18.15 Uhr	<b>Festvortrag:</b> Hämophagocytose	<b>Referent:</b> Prof. Dr. Paul La Rosée, Jena
19.00 Uhr	Abendessen	
Samstag, 27. August 2016		
08.15–08.30 Uhr	<b>Begrüßung, Einführung in die Technik</b>	<b>Gilead</b>
08.30–10.50 Uhr	<b>Block I – Hepatologie-Virushepatitis</b>	<b>Vorsitz:</b> Prof. Dr. Thomas Berg, Leipzig
08.30–09.00 Uhr	<b>Plenumsvortrag:</b> Molecular biology – epidemiology and clinic of the Hepatitis E Virus Infection	<b>Referenten:</b> PD Dr. Jérôme Gouttenoire, Lausanne
09.10–10.10 Uhr	<i>3 parallele Arbeitsgruppen</i> <b>Workshop 1</b> Leitliniengerechte Therapie der Hepatitis C – Diskussion mit Fallbeispielen	PD Dr. Holger Hinrichsen, Kiel
	<b>Workshop 2</b> Hepatitisvirus-induzierte HCC: Screening und multimodale Therapiekonzepte – Diskussion mit Fallbeispielen	Prof. Dr. Thomas Berg, Leipzig
	<b>Workshop 3</b> Bakterielle Infektion und Resistenz bei Patienten mit Zirrhose – Diskussion mit Fallbeispielen	Prof. Dr. Ali Canbay, Essen
10.10–10.20 Uhr	Kaffeepause	
10.20–10.50 Uhr	Zusammenfassung aus den Workshops	PD Dr. Holger Hinrichsen, Kiel Prof. Dr. Thomas Berg, Leipzig Prof. Dr. Ali Canbay, Essen
10.50–13.10 Uhr	<b>Block II – Bakterielle Infektionen</b>	<b>Vorsitz:</b> Prof. Dr. Harald Seifert, Köln
10.50–11.20 Uhr	<b>Plenumsvortrag:</b> Importierte Virusinfektionen – dran denken, diagnostizieren und behandeln	<b>Referenten:</b> Dr. Hinrich Sudeck, Hamburg
11.30–12.30 Uhr	<i>3 parallele Arbeitsgruppen</i> <b>Workshop 1:</b> Tuberkulose bei Migranten – Diskussion mit Fallbeispielen	Prof. Dr. Dr. Christoph Lange, Borstel
	<b>Workshop 2:</b> Besiedelung mit multiresistenten Gramnegativen Erregern (MRGN) – rationales und praktisches Hygienemanagement in Krankenhaus und Praxis – Diskussion mit Fallbeispielen	Prof. Dr. Markus Dettenkofer, Radolfzell
	<b>Workshop 3:</b> Wie kann man die Behandlungsqualität der Staphylococcus aureus Bakteriämie verbessern – Diskussion mit Fallbeispielen	Prof. Dr. Harald Seifert, Köln
12.40–13.10 Uhr	Zusammenfassung aus den Workshops	Prof. Dr. Dr. Christoph Lange, Borstel Prof. Dr. Markus Dettenkofer, Radolfzell Prof. Dr. Harald Seifert, Köln
13.10–15.00 Uhr	Mittagspause	
15.00–17.20 Uhr	<b>Block III – HIV/Aids</b>	<b>Vorsitz:</b> Prof. Dr. Frank-D. Goebel, München
15.00–15.30 Uhr	<b>Plenumsvortrag:</b> Eradikation von HIV?	<b>Referenten:</b> Prof. Dr. Hendrik Streeck, Essen
15.40–16.40 Uhr	<i>3 parallele Arbeitsgruppen</i> <b>Workshop 1</b> Prä- und Postexpositionsprophylaxe – Diskussion mit Fallbeispielen	PD Dr. Ulrich Seybold, München
	<b>Workshop 2</b> Leitliniengerechte Therapie der HIV-Infektion – Diskussion mit Fallbeispielen	Prof. Dr. Frank-D. Goebel, München
	<b>Workshop 3</b> Indikatorkrankheiten für HIV – Diskussion mit Fallbeispielen	Dr. Stefan Esser, Essen
16.40–16.50 Uhr	Kaffeepause	
16.50–17.20 Uhr	Zusammenfassung aus den Workshops	PD Dr. Ulrich Seybold, München Prof. Dr. Frank-D. Goebel, München Dr. Stefan Esser, Essen
17.20–18.20 Uhr	Plenum – Evaluation mit TED-Fragen aus allen 3 Blöcken	Wissenschaftlicher Beirat
19.00 Uhr	Abendessen	
Sonntag, 28. August 2016		
09.00–11.20 Uhr	<b>Block IV – Systemische Pilzinfektionen</b>	<b>Vorsitz:</b> Prof. Dr. Georg Maschmeyer, Potsdam
09.00–09.30 Uhr	<b>Plenumsvortrag:</b> Neue Entwicklungen in der Mykologie	<b>Referenten:</b> Prof. Dr. Georg Maschmeyer, Potsdam
09.40–10.40 Uhr	<i>3 parallele Arbeitsgruppen</i> <b>Workshop 1</b> Pilzinfektionen auf der Intensivstation – Diskussion mit Fallbeispielen	Prof. Dr. Markus Weigand, DEAA, Heidelberg
	<b>Workshop 2</b> Welches Antimykotikum in welcher Situation – Diskussion mit Fallbeispielen	Prof. Dr. Oliver A. Cornely, Köln
	<b>Workshop 3</b> Diagnostik invasiver Pilzinfektionen in der Klinik – Diskussion mit Fallbeispielen	Prof. Dr. Cornelia Lass-Flörl, Innsbruck
10.40–10.50 Uhr	Kaffeepause	
10.50–11.20 Uhr	Zusammenfassung der Workshops mit TED-Fragen	Prof. Dr. Georg Maschmeyer, Potsdam
11.20 Uhr	<b>Abschlussvortrag:</b> Inflammasom	<b>Referent:</b> Prof. Dr. Eicke Latz, Bonn
ab 12.30 Uhr	Imbiss, Abreise	